



Trainingsanleitung für die Spielvariante:

„Eigene Chancen prüfen und einschätzen“ ☺

Das Training BomSuS "Klassik" mit der Spielvariante „Eigene Chancen prüfen und einschätzen“ ist ein Training zur Entwicklung deiner Berufsorientierungskompetenzen. Das Training findet auf der Bildungsmesse Heilbronn statt. Für die Vorbereitung des Messebesuches musst du das erste Aufgabenblatt ausfüllen. Das machst du am besten in der Schule oder in aller Ruhe zu Hause. Im Training geht es inhaltlich um das Thema „Berufsausbildung“. Du trainierst in einfacher Form deine Auffassungs-, Kommunikations- und Orientierungskompetenzen, sowie deine Fähigkeiten zur Selbsteinschätzung. Das Training beinhaltet Aufgaben, die du lösen und bearbeiten musst. Hierzu sollst du auf der Messe mit Ausstellern deiner Wahl in Kontakt treten. Das Training auf der Messe besteht aus drei Arbeitsblättern. Arbeite zielgerichtet und konzentriert. Es ist dein Training ☺

Lese bitte die Trainingsanleitung, die aus zwei Seiten besteht gut durch und gehe bitte wie folgt vor:

Nimm bitte das erste Aufgabenblatt und fülle den Adresskopf mit gut lesbarer Schrift aus. Damit das Messteam, nachdem du die Arbeitsblätter am Kontrollpunkt vorgezeigt hast, die Erfolgs- und Gewinnermittlung durchführen kann, solltest du deinen Namen, deine Klasse und deine Schule angeben. Diese Angaben sind wichtig, den die beste Schulklasse kann bis zu 500 Euro für die Klassenkasse gewinnen.

Nun gehe zur **ersten Aufgabe**. Nehme dir etwas Zeit und schätze in Ruhe, durch eigenes Überlegen deine aktuellen Kompetenzen (Fähigkeiten) ein. Für eine gute Berufsorientierung und für das spätere Bewerben ist es wichtig, dass du dir ein genaues Bild über deine eigenen Stärken und Ausbaupotenziale („Schwächen“) machst.

Anschließend gehst du zur **zweiten Aufgabe** über. Mithilfe des Berufsverzeichnisses der Messe suchst du dir deinen derzeitigen Wunschberuf und deinen Alternativberuf aus. Für die Spielvariante „Eigene Chancen prüfen und einschätzen“ musst du zumindest deinen Wunschberuf kennen und dieser muss im Messeangebot der Aussteller sein. Nachdem du deine Berufe herausgesucht hast, suchst du mithilfe des Ausstellerverzeichnisses nach den Ausstellern, die deine Berufe auf der Messe anbieten. Fülle das erste Arbeitsblatt fertig aus.

Das Berufsverzeichnis und das Ausstellerverzeichnis der Messe findest du z. B. im Messekatalog. Dort findest du u. a. auch viele Stellenanzeigen mit freien Plätzen der Aussteller. Damit du die Aussteller die deine Berufe anbieten noch leichter findest, kannst du auch den Routenplaner auf der Messehomepage nutzen.

Den Routenplaner findest du wie folgt:

www.bildungsmesse-heilbronn.de > Rubrik: Messe Heilbronn > Rubrik: Besucher > Rubrik: Aussteller, Berufe und Studiengänge > Ausbildung (Hier sind alle Berufe gelistet und du kannst die zugehörigen Aussteller hierzu selektieren). Der Messekatalog ist übrigens auf der Messehomepage als Download eingestellt bzw. bekommst du ihn spätestens auf der Messe ausgehändigt.

Wichtig: Die Trainingsanleitung u. das ausgefüllte erste Arbeitsblatt nimmst du zum Messebesuch mit ☺



Die Aufgabenblätter 2 und 3 bekommst du direkt auf der Messe von deinem Lehrer ausgeteilt.

Aufgabenblatt Nr. 2 startet mit Aufgabe Nr. 3. Um diese zu bearbeiten, suchst du den Ausstellerstand des Ausstellers auf, der deinen Wunschberuf anbietet. Stelle dich deinem Ansprechpartner kurz vor. Informiere deinen Ansprechpartner über deinen Wunschberuf und darüber, dass du am BomSus-Training „Eigene Chancen prüfen und einschätzen“ teilnimmst. Teile deinem Ansprechpartner mit, für welches Jahr du evtl. einen Ausbildungsplatz suchst. z. B. für Start im Jahr 2020.

Unterhalte dich mit deinem Ansprechpartner über die Kompetenzen und Fähigkeiten, die der Aussteller, der deinen Wunschberuf anbietet, an Bewerber (m/w/d), stellt. Frage auch nach weiteren spezifischen Voraussetzungen, die evtl. nicht auf Blatt 2 mit aufgeführt sind. Notiere dir mithilfe der Kästchen wie wichtig und bedeutend die einzelnen Kompetenzen bzw. Fähigkeiten sind. Wie wichtig sind mathematische Kompetenzen in diesem Beruf? Wie wichtig sind Sprachkompetenzen in „Deutsch“ usw. Unterhalte dich mit deinem Ansprechpartner darüber. Führe ein freies Gespräch.

Im Anschluss berichtest bzw. schilderst du deinem Ansprechpartner die Kompetenzen und Fähigkeiten, die dich als junge motivierte Persönlichkeit auszeichnen. Als Hilfe dienen dir die Angaben aus der Selbsteinschätzung deines ersten Aufgabenblattes.

Bitte im Anschluss deinen Ansprechpartner um eine sogenannte „Fremdeinschätzung“. Wie sieht dein Gesprächspartner deine Bewerbungschancen, wenn du dich bei diesem Aussteller bewerben würdest? Gut, mittel oder leider nicht so gut? Notiere die Antwort auf deinem Arbeitsblatt und lasse das Arbeitsblatt, als Zeichen dafür, dass du auch wirklich am Ausstellerstand warst, vom Gesprächspartner unterschreiben.

Nach der „Fremdeinschätzung“ machst du für dich die sogenannte „Selbsteinschätzung“. Wie schätzt du deine Bewerbungschancen auf deinem Wunschberuf ein?

Aufgabe Nr. 4 ist deckungsgleich zu Aufgabe Nr. 3. Entweder bearbeitest du Aufgabe Nr. 4 mit einem weiteren Aussteller, der ebenfalls deinen Wunschberuf anbietet oder du bearbeitest die Aufgabe mit deinem ausgewählten Alternativberuf.

Super bzw. Glückwunsch ☺ Du hast gut gearbeitet und alle Fragen beantwortet. Suche zum Abschluss des Trainings bitte den BomSuS-Kontrollpunkt beim IHK-Empfangszelt (vor dem Haupteingang redblue) oder den BomSuS-Kontrollpunkt im Foyer im Bildungs- und Technologiezentrum (BTZ) der Handwerkskammer auf und zeige dein Arbeitsergebnis zur Kurzkontrolle vor. So könnt ihr am „Klassenpreis“ teilnehmen und 500 Euro für die beste Schulklasse gewinnen.

Name: _____
 Schule: _____
 Klasse: _____

Name: _____
 Schule: _____
 Klasse: _____

Bitte deutlich schreiben > Wichtig für die Gewinnermittlung!

BomSuS „Klassik“

Eigene Chancen prüfen und einschätzen



1

Damit du dich bei den Ausstellern gut über Berufe, freie Praktikums- bzw. Ausbildungsplätze erkundigen kannst, trage hier deine wichtigsten Noten und Kompetenzen ein. Falls du in der Schule schon die Kompetenzanalyse Profil AC gemacht hast, kannst du direkt deine Ergebnisse übernehmen. Falls nicht, setze dich mit deinem Lehrer/-in zusammen oder schätze dich einfach selbst ein:

Schulfächer/Lernfelder:	Im Moment:	sehr hoch bzw. sehr gut	hoch bzw. gut	mittel bzw. zufriedenstellend	eher geringer bzw. nicht so stark ausgeprägt	
		↓	↓	↓	↓	↓
Mathematische Kompetenzen:		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Kompetenzen in „Deutsch“:		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Kompetenzen in „Englisch“:		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Technische/handwerkliche Kompetenzen:		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Kompetenzanalyse Profil AC:						
Kommunikationsfähigkeit:		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Teamfähigkeit:		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Planungsfähigkeit:		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Problemlösefähigkeit:		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Informationstechnische Fähigkeiten (EDV):		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Durchhaltevermögen:		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Selbstständigkeit:		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Arbeitsgenauigkeit:		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

2

Nimm dir das Berufsverzeichnis der Messe zur Hand und suche nach deinem derzeitigen Wunsch- und Alternativberuf. Nachdem du deine Berufe gefunden hast, schaue im Ausstellerverzeichnis nach den Ausstellern, die deinen Wunschberuf- bzw. Alternativberuf anbieten. Trage in die Felder ein:

Mein Wunschberuf lautet: _____ Diese Aussteller bieten meinen Wunschberuf an: _____

Mein Alternativberuf lautet: _____

So findest du auf der Messe deine Aussteller (Ausstellerstände): Jeder Aussteller, der im Ausstellerverzeichnis aufgeführt ist, hat eine Standplatznummer. Die Standplatznummern der Aussteller sind in den Hallenplänen abgebildet. Insgesamt gibt es Aussteller mit Ständen im redblue in Halle **A**, Halle **B**, im Foyer **F** und im **Außengelände**. Es gibt aber auch Aussteller mit Ständen im **BTZ** (Bildungs- und Technologiezentrum > Nutze zur Überfahrt den Zugshuttle!). Das Berufs- und Ausstellerverzeichnis sowie die Hallenpläne mit allen eingezeichneten Ausstellerständen findest du unter www.bildungsmesse-heilbronn.de > Rubrik: Berufsorientierungstraining für Schüler oder nutze den Routenplaner in der Rubrik: Besucher > Rubrik: Aussteller, Berufe und Studiengänge > Ausbildung zum leichteren Auffinden der Ausstellerstände.

Name: _____

BomSuS
„Klassik“

Eigene Chancen prüfen und einschätzen



3 Gehe nun zu dem Aussteller, der deinen Wunschberuf anbietet und trete mit dem Standpersonal in ein kurzes Vorstellungsgespräch ein.

Stelle dich kurz vor (Alter, Wohnort, Schule, Freizeitaktivitäten), sage welcher Beruf dein Wunschberuf ist und dass du für das Jahr _____ evtl. einen Ausbildungsplatz suchst!

Führe mit dem Standteam ein Gespräch und prüfe, ob du bei diesem Aussteller für deinen Wunschberuf gute Chancen auf einen Ausbildungsplatz hättest.

Frage den Aussteller, wie wichtig die unten aufgeführten Kompetenzen und Fähigkeiten für die Bewerbung auf deinen Wunschberuf sind:

Schulfächer/Lernfelder:	Hierzu meint der Aussteller:	sehr wichtig (bzw. sehr gut)	wichtig (bzw. gut)	mittel wichtig (bzw. zufriedenstellend)	nicht so besonders wichtig!
Mathematische Kompetenzen:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kompetenzen in „Deutsch“:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kompetenzen in „Englisch“:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Technische/handwerkliche Kompetenzen:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kommunikationsfähigkeit:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Teamfähigkeit:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Informationstechnische Fähigkeiten (EDV):		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Durchhaltevermögen:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Selbstständigkeit:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Arbeitsgenauigkeit:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_____		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_____		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Frage den Aussteller, welche Faktoren für eine gute Bewerbung zusätzlich noch wichtig sind (?)

Selbsteinschätzung:

Schätze selbst deine Chancen ein – Vergleiche die Meinung des Ausstellers mit deinen Angaben (Blatt 1). Hättest du eine Chance auf einen Ausbildungsplatz?

JA

Nein

Bin mir unsicher!

Bei „Nein“ bzw. „Bin mir unsicher!“ unbedingt mit deinem Lehrer oder dem Berufsberater besprechen, ob der Beruf für dich geeignet ist!

Fremdeinschätzung (Ersteindruck) durch den Aussteller:

Meinung des Ausstellers bzw. deines Gesprächspartners zu deinen Bewerbungschancen (siehe hierzu auch Blatt 1):

GUT

Mittel

Leider eher nicht so gut!

Bei „Leider eher nicht so gut!“ unbedingt mit deinem Lehrer oder dem Berufsberater sprechen, ob der Beruf für dich geeignet ist. Beachte: Dies ist die Einschätzung deines Gesprächspartners. Ein anderer Gesprächspartner bzw. Aussteller könnte evtl. eine andere Meinung vertreten!

Unterschrift des Gesprächspartners:

(Beachte: Arbeitsblatt nur gültig mit Unterschrift des Ausstellers!)

Firma/Aussteller:

Name: _____

BomSuS „Klassik“ **Eigene Chancen prüfen und einschätzen**



4

Gehe nun zum nächsten Aussteller, der ebenfalls deinen Wunschberuf oder deinen Alternativberuf anbietet und trete mit dem Standpersonal wieder in ein Gespräch ein.

Stelle dich wieder kurz vor (Alter, Wohnort, Schule, Freizeitaktivitäten), informiere welcher Beruf dich interessiert und dass du für das Jahr _____ evtl. einen Ausbildungsplatz suchst!

Führe mit dem Standteam ein Gespräch und prüfe, ob du bei diesem Aussteller gute Chancen auf einen Ausbildungsplatz hättest.

Frage den Aussteller, wie wichtig die unten aufgeführten Kompetenzen und Fähigkeiten für die Bewerbung auf deinem Wunschberuf sind:

Schulfächer/Lernfelder:	Hierzu meint der Aussteller:	sehr wichtig (bzw. sehr gut)	wichtig (bzw. gut)	mittel wichtig (bzw. zufriedenstellend)	nicht so besonders wichtig!
Mathematische Kompetenzen:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kompetenzen in „Deutsch“:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kompetenzen in „Englisch“:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Technische/handwerkliche Kompetenzen:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kommunikationsfähigkeit:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Teamfähigkeit:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Informationstechnische Fähigkeiten (EDV):		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Durchhaltevermögen:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Selbstständigkeit:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Arbeitsgenauigkeit:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_____		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_____		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Selbsteinschätzung:

Schätze selbst deine Chancen ein – Vergleiche die Meinung des Ausstellers mit deinen Angaben (Blatt 1). Hättest du eine Chance auf einen Ausbildungsplatz?

JA Nein Bin mir unsicher!

Bei „Nein“ bzw. „Bin mir unsicher!“ unbedingt mit deinem Lehrer oder dem Berufsberater besprechen, ob der Beruf für dich geeignet ist!

Unterschrift des Gesprächspartners:

(Beachte: Arbeitsblatt nur gültig mit Unterschrift des Ausstellers!)

Fremdeinschätzung (bzw. Ersteindruck) durch den Aussteller:

Meinung des Ausstellers bzw. deines Gesprächspartners zu deinen Bewerbungschancen (siehe hierzu auch Blatt 1):

GUT Mittel Leider eher nicht so gut!

Bei „Leider eher nicht so gut!“ unbedingt mit deinem Lehrer oder dem Berufsberater sprechen, ob der Beruf für dich geeignet ist. Beachte: Dies ist die Einschätzung deines Gesprächspartners. Ein anderer Gesprächspartner bzw. Aussteller könnte evtl. eine andere Meinung vertreten!

Firma/Aussteller:

Glückwunsch 😊 Du bist nun fertig und hast gut gearbeitet! Zeige nun alle 3 Blätter am BomSuS-Kontrollpunkt vor. Den BomSuS - Kontrollpunkt findest du:
1. IHK-Empfangszelt (vor dem Haupteingang redblue)
2. Messebereich BTZ: Stand der Handwerkskammer ☺

Alle, die ihre Arbeitsblätter am Kontrollpunkt vorzeigen, können an der Vergabe des Klassenpreises teilnehmen!